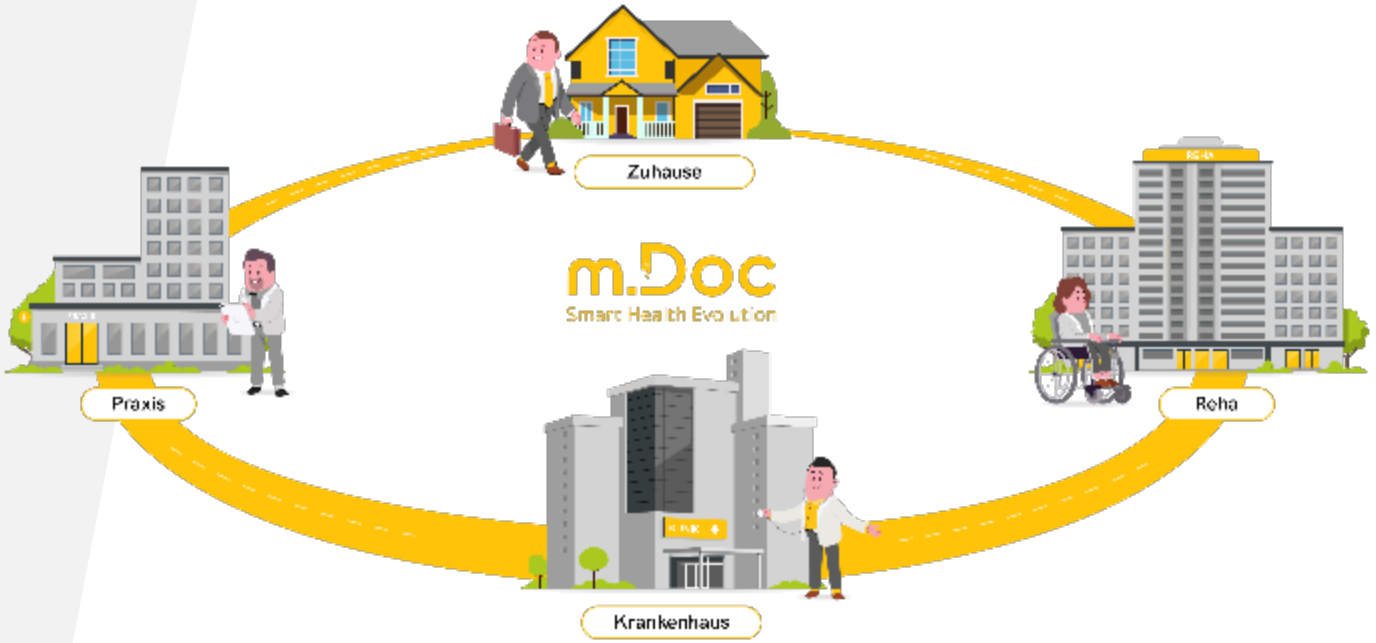
m.Doc
Smart Health Evolution

Smart Health Platform

Warum Inhalte, Schulungen und mitnehmende Kommunikation erfolgskritisch sind



23.05.2023 | Bodo Hubl| m.Doc GmbH

© Copyright 2022 - m.Doc GmbH

Agenda

m.Doc
Smart Health Evolution

1. Begrüßung und Vorstellung
2. Inhalte
3. Schulungen
4. Kommunikation
5. Workshop

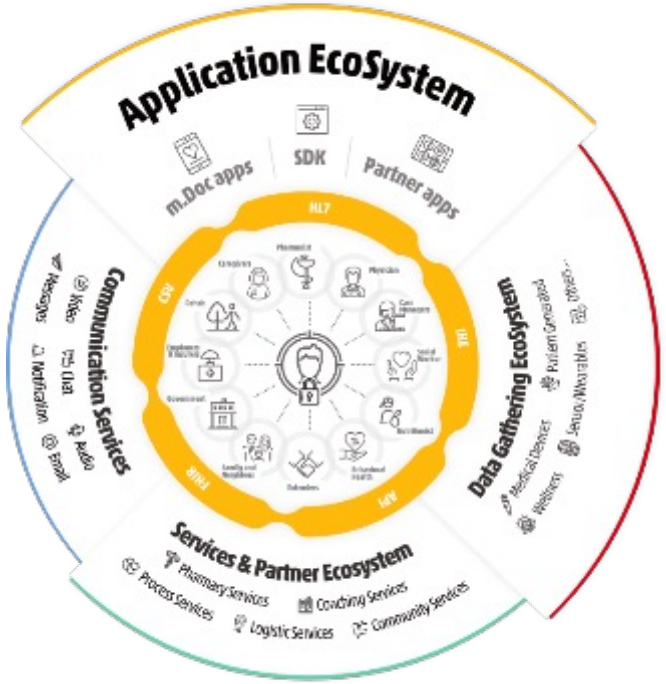
© Copyright 2022 - m.Doc GmbH

Vorstellung m.Doc

Evolution of communication in healthcare. For the better.

m.Doc
Smart Health Evolution

…seit der Gründung **2016**	…mit heute über **130** Mitarbeiter:innen Köln, Lissabon
… mehr als **300** Einrichtungen	…mit **47.000** Betten
…und **4 Mio.** Fällen	…in der **Health-IT** Branche



Modulare Smart Health Platform

Plattform

Smart Health Services

Leistungserbringer und weitere Partner

Siegel & Zertifizierungen

CE, TÜVIT, EU GDPR COMPLIANT, SNOMED CT, HL7 FHIR, IHE PSA, ICHOM, gematik, KIM, TIM, KBV gelistet

ISiK- & ISiP-konform

Mitgliedschaft & Mitarbeit

bvitg, IHE Deutschland, HL7 Deutschland, eIDAS, GAIA-X, bitkom, Spitzenverband Digitale Gesundheitsversorgung, ENTSCHEIDERFABRIK

© Copyright 2022 - m.Doc GmbH

Gestern, Heute, Morgen, Übermorgen

m.Doc
Smart Health Evolution

Regionale Unterschiede

+

Beständiger Wandel der Anforderungen

© Copyright 2022 - m.Doc GmbH

Bedeutung der Plattform

m.Doc
Smart Health Evolution

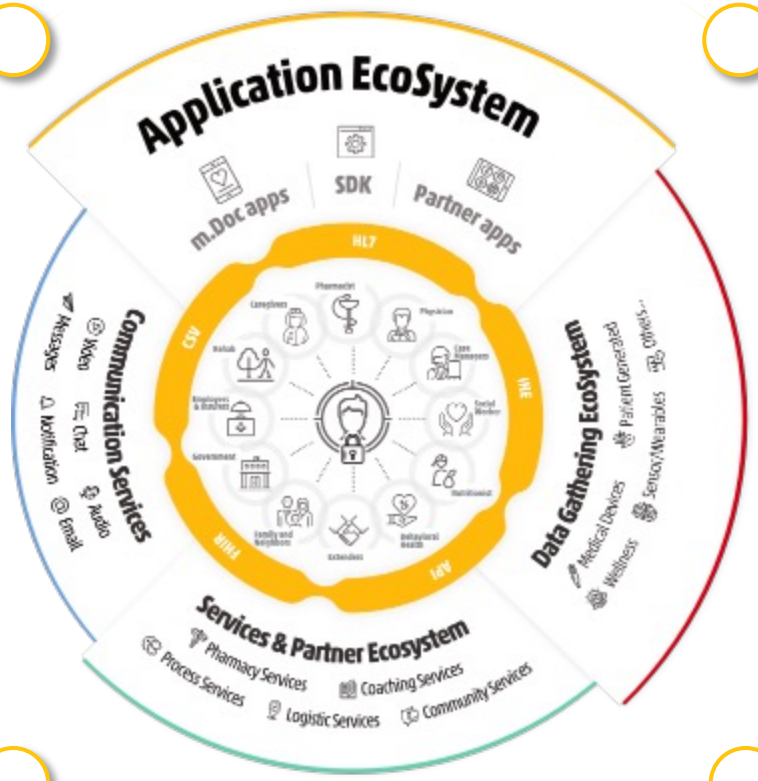
Kollaboration ALLER Akteure

Schnelles Wachstum und dynamisches Onboarding

Patient (Bürger) Engagement (aktive Partner)

Endlich eine echte Patientenreise...

Content Creator treffen auf Content Consumer



Enabling Innovation

Grundlage, die Versorgung von morgen mitzugestalten

„Partneruniversum“

Investitionssicherheit

Exponentielles Wachstum (von Usern – aber auch Wissen und Wirkung)

© Copyright 2022 - m.Doc GmbH

Agenda

1. Begrüßung und Vorstellung
2. Inhalte
3. Schulungen
4. Kommunikation
5. Workshop

© Copyright 2022 - m.Doc GmbH

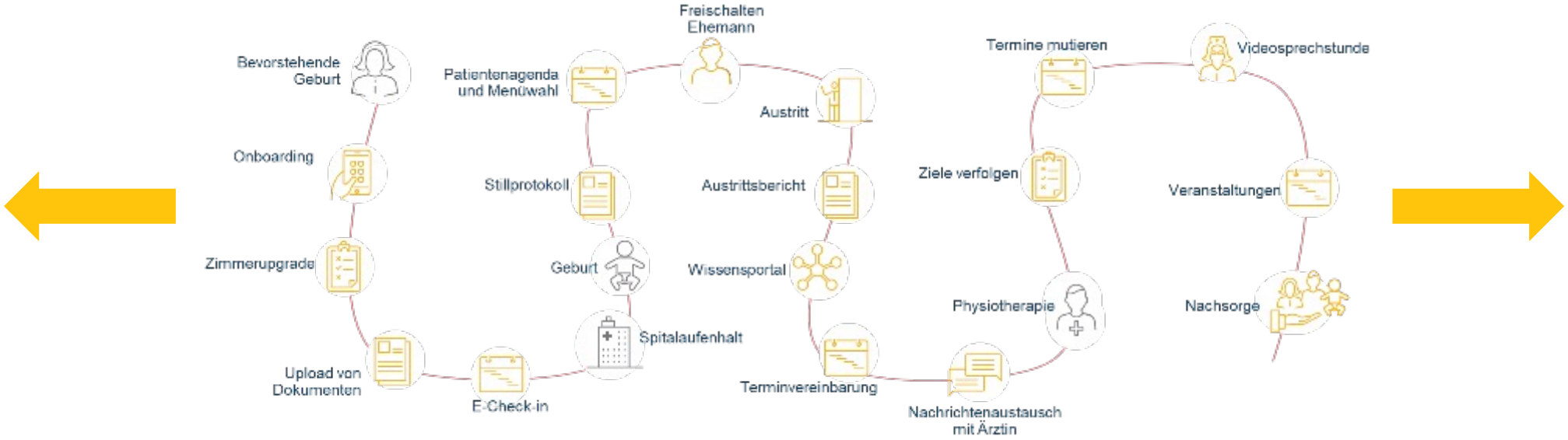
Was fördert Gesundheit?

Zur Öffnung der Angebotsvielfalt

m.Doc
Smart Health Evolution

- Krankheit (akute Erkrankung)
- Lebensstil (Ernährung, Bewegung, Entspannung und Schlaf)
- Gesundheitskompetenz (Angebote finden und verstehen)
- Patientenerfahrung (Interaktion aller Akteure zu ihren datenbasierten Erfahrungen)

➢ **Das Gesundheitserlebnis geht also weit über die Patient Journey hinaus!**



© Copyright 2022 - m.Doc GmbH

Content und die Quality-Centricity

Die Gesundheitsplattform ist keine E-Commerce-Plattform

m.Doc
Smart Health Evolution

Das Erlebnis Gesundheit ist komplexer und verlangt nach **Zugangsparametern**, die vom ersten Moment **Qualitätsstandards gewährleisten**.

- Gesundheitsinformationen (Wissen)
- Gesundheitskompetenz (Lehre)
- Instrumente zur Bewertung von Gesundheitsthemen (Messung, Erfassung, Auswertung, Produkte)
- Lösungsansätze (Versorgungsmodelle und Produkte)
- Handlungsempfehlungen (evidenzbasierte Verfahren oder Vorgehensweisen)

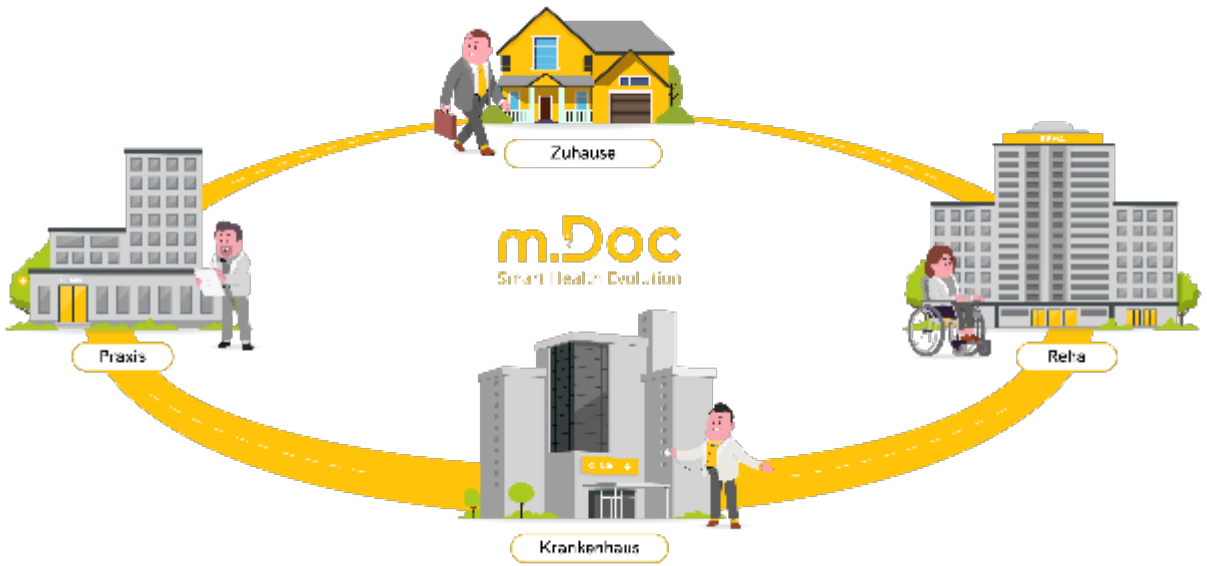
© Copyright 2022 - m.Doc GmbH

Zusammenhang Patientenportal und Content

Content ist die Basis für Patientenzufriedenheit, –sicherheit und Teilhabe

m.Doc
Smart Health Evolution

Eine **maximal patientenzentriertes Portal** ist **nur durch Content** und dessen **zielgerichtete Aussteuerung** realisierbar



Arten von Content

Medizinische und allgemeine Informationen
- Indikationsspezifischer Content/Edutainment
- Organisationsspezifischer Content (Pfade)
- PROM/PREM/Analysen

Prozessunterstützende Unterlagen/Strukturen
- Adm. Dokumente, Fragebögen, Formulare
- Organisationsstrukturen und entsprechende Informationen mit hinterlegten Regeln

Entertainment & Services
- TV & Games Streaming Services
- Bücher, Magazine, Hörbücher
- Shopping

© Copyright 2022 - m.Doc GmbH

Anbieter und Konsument

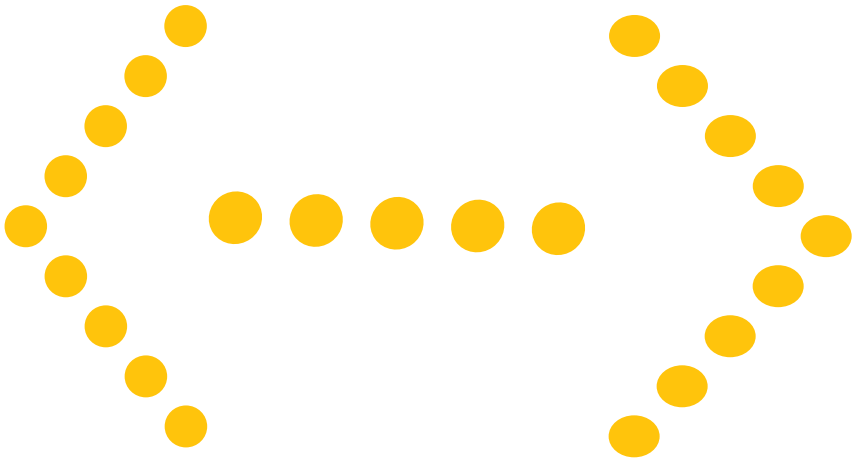
Das EcoSystem lebt

m.Doc
Smart Health Evolution

Content erfüllt die Eigenschaft, die **Basis jedes Handelns** zu sein; genau das **hinterlässt Konsumentenerfahrung im Gesundheitserlebnis und produziert neue Angebote**. Demnach sind die **Übergänge zwischen Anbieter und Konsument fließend** und wechselseitig ausgerichtet.

Anbieter

- Patientenorganisationen
- Verlage
- Institute
- Medizinindustrie
- Pharmazeutische Industrie
- Gesundheitsversorger
- Versicherungen
- …



Konsumenten

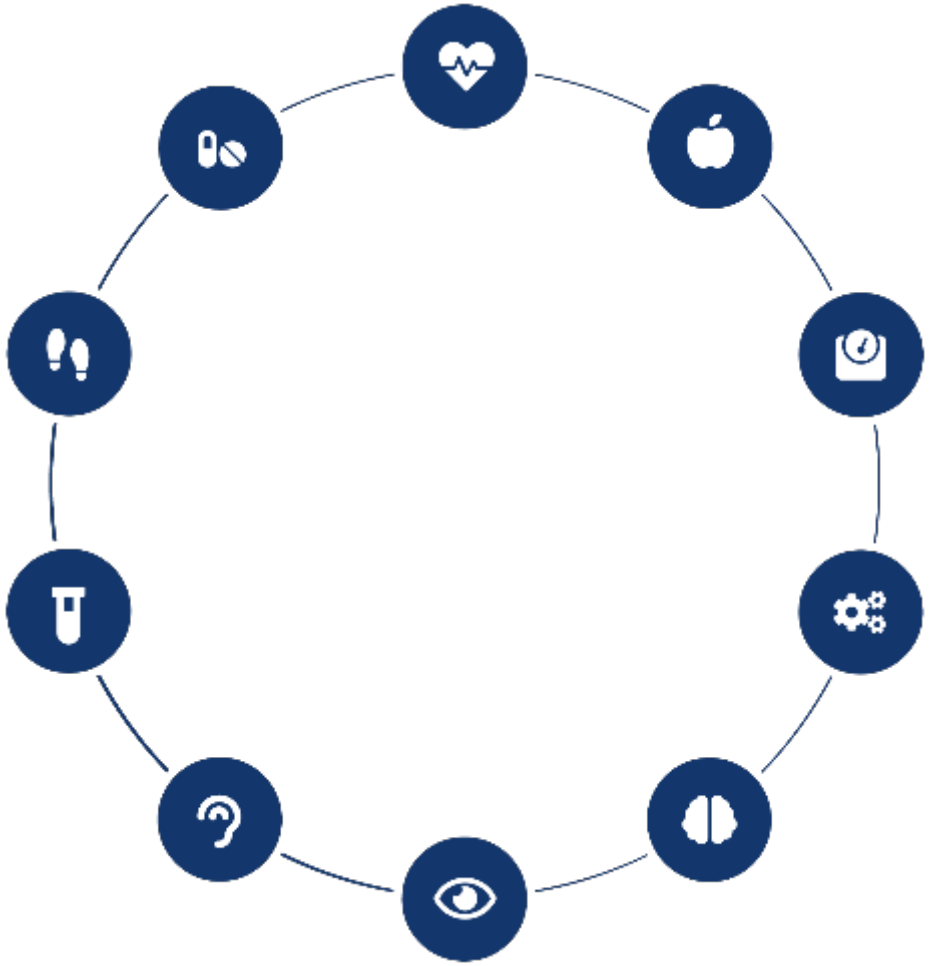
- Patienten
- Verlage
- Institute
- Medizinindustrie
- Pharmazeutische Industrie
- Gesundheitsversorger
- Versicherungen
- …

© Copyright 2022 - m.Doc GmbH

Precision Content

Der richtige Content zum richtigen Zeitpunkt für die richtigen Konsumenten

m.Doc
Smart Health Evolution



- Content muss spezifisch entlang des individuellen Gesundheitserlebnisses ausgesteuert werden
- **Es gibt nicht DEN einen Konsumenten** – jeder Konsument hat eigene contentspezifische Bedürfnisse

© Copyright 2022 - m.Doc GmbH

Die Healthcare Community als Basis der Content Strategie

Der Erfolg einer nachhaltigen Angebotsvielfalt

m.Doc
Smart Health Evolution

- Einer der wichtigsten Faktoren der Quality-Centricity ist der Nachhaltigkeitsgedanke durch die Abdeckung ALLER Gesundheitsthemen durch die Community
- Kein Gesundheitsthema darf aufgrund von fehlenden Monetarisierungsgedanken vor der “Tür” bleiben

© Copyright 2022 - m.Doc GmbH

Die Patient Journey individualisieren – auch nach der Entlassung

Beispiele für digitalen Patientenservice – Informationen auch nach der OP/Entlassung

m.Doc
Smart Health Evolution

„it´s my life“

Digitaler Wegbegleiter für Patienten

In Deutschland werden jedes Jahr rund 70.000 Katheterablationen bei Herzrhythmusstörungen durchgeführt.

Ein Jahr nach der Operation halten sich jedoch rund ein Viertel der Patienten nicht mehr an die regelmäßige Einnahme ihrer verschriebenen Medikamente. Fehlende Therapietreue ist ein bekanntes Problem.

Videokonsultationen mit den Ärztinnen und Ärzten, gezielte Informationen in Patientensprache und Erinnerungen über das Smartphone können dazu beitragen können, den Therapieerfolg zu sichern.

Die App „It´s my Life“ der Bayer Vital GmbH ist eine entsprechende Applikation für diese Zielgruppe. Das Coaching ist auf 12 Monate angelegt.

https://media.bayer.de/baynews/baynews.nsf/id/Arzt-Tasche-Bayer-mDoc-entwickeln-zusammen-wegweisende-Gesundheitsloesung-Patienten

© Copyright 2022 - m.Doc GmbH

Die Patient Journey individualisieren – auch nach der Entlassung

Beispiele für digitalen Patientenservice – Informationen auch nach der OP/Entlassung

m.Doc
Smart Health Evolution

„it´s my life“

Digitaler Wegbegleiter für Patienten

	Tage	Touchpoints/**KATEGORIEN Medien in Blau**	Rubriken
	-10	Begrüßung auf der Plattform	Uploads (In Meine Dateien)
	-9	Konkretes zur Ablation	Medien
	-8	Rund um Vorhofflimmern	Links (Microsite)/ Medien
	-7	Rund um Vorhofflimmern	Medien
	-6	Konkretes zur Ablation	Medien
	-5	Sport & Balance	Medien
	-4	Hospital Check – In Checkliste / Packliste	Checkliste
	3	No Show Vermeider	Klinikpost
	-2	Konkretes zur Ablation	Medien
In Hospital: Ablation	1	Aufklärungsbogen AF Ablation	Medien
		Sign of Success in Hospital	Klinikpost / My Data
	1	Konkretes zur Ablation	Medien
	2	Discharge Letter	My Data / Medikationsplan
Post Hospital	3	Therapietreue	Medien
	4	Ernährung	Medien
	5	Wissenswertes	Medien
	6	Meine Ziele (My Goals)	My Goals / via Klinikpost
	7	Videosprechstunde	Kalender
	8	Sport & Balance	Medien
	9	Ernährung	Medien
	10	Rat vom Fachmann	Medien
	11	Therapietreue	Medien
	12	Eintrag Vitalparameter	Vital
	13	Rund um Vorhofflimmern	Tagebuch / Medien
	14	Videosprechstunde (Woche 2)	Calendar
	15	My Goals	My Goals
	16	Sport & Balance	Medien
	17	Rat vom Fachmann	Medien
	18	Therapietreue	Medien

Tage	Touchpoints/**KATEGORIEN Medien in Blau**	Rubriken
19	Eintrag Vitalparameter	Vitalparameter
20	Wissenswertes	Medien
21	Klinikpost	
22	Wissenswertes	Medien
23	Ernährung	Medien
24	Therapietreue	Medien
25	Sign of success in Hospital	My Data / via Klinikpost
26	Eintrag Vitalparameter	m.doc
27	Wissenswertes	Vitalparameter
28	Videosprechstunde (Wo 4)	Kalender
29	Sport & Balance	Medien
30	Ernährung	Medien
31	Rat vom Fachmann	Medien
32	Therapietreue	Medien
33	Eintrag Vitalparameter	Vitalparameter
34	Sport & Balance	Medien
35	Konkretes zur Ablation	Klinikpost
36	Remember Kardiologie Follow Up	Klinikpost
37	Ernährung	Medien
38	Therapietreue	Medien
39	Wissenswertes	Medien
40	Eintrag Vitalparameter	Medien
41	Rat vom Fachmann	Medien
42	Sport & Balance	Medien
43	Ernährung	Medien
44	Wissenswertes	Medien
45	Link Deutsche Herzstiftung	Link
46	Rat vom Fachmann	Medien
47	Eintrag Vitalparameter	Vitalparameter
48	Link Nationales Gesundheitsportal	Link
49	Sport & Balance	Medien
50	Sign of Success in Hospital	My Data / via Klinikpost
51	Links Mai Lab // Dr Heart	Link
52	Ernährung	Medien

Tage	Touchpoints/**KATEGORIEN Medien in Blau**	Rubriken
53	Wissenswertes	Medien
54	Eintrag Vitalparameter	Vitalparameter
55	My Goals	Meine Ziele
56	Videosprechstunde (Woche 8)	Kalender
57	Wissenswertes	Medien
58	Ernährung	Medien
59	Rat vom Fachmann	Medien
60	Eintrag Vitalparameter	Vitalparameter
61	Eintrag Vitalparameter	Vitalparameter
62	Eintrag Vitalparameter	Vitalparameter
63	Eintrag Vitalparameter	Vitalparameter
64	Sport & Balance	Medien
65	Eintrag Vitalparameter	Vitalparameter
66	Wissenswertes	Medien
67	Sport & Balance	Medien
68	Eintrag Vitalparameter	Vital Parameter
69	Wissenswertes	Medien
70	Klinikpost	Klinikpost
71	Wissenswertes	Medien
72	Eintrag Vitalparameter	Vitalparameter
73	Ernährung	Medien
74	Eintrag Vitalparameter	Vital Parameter
75	Sign of Success in Hospital	My Data / Klinikpost
76	Eintrag Vitalparameter	Vitalparameter
77	Eintrag Vitalparameter	Vitalparameter
78	Link AINET	Link
79	Eintrag Vitalparameter	Vitalparameter
80	Eintrag Vitalparameter	Vitalparameter
81	Therapietreue	Medien
82	Eintrag Vitalparameter	Vital Parameter
83	My Goals	MyGoals
84	Videosprechstunde (Wo 12)	Calender / Fragebogen

© Copyright 2022 - m.Doc GmbH

m.Doc Smart Health Content

Content as a Service als optimale Begleitung

m.Doc
Smart Health Evolution

Proz. Bibliothek

Administrative Fragebögen
Checklisten
Meine Dateien
Digitale Signaturen

Med. Bibliothek

Erklärvideos
Gesundheitsinfos
Workflows
Patient Journeys
PROM/PREM

Entertainment

TV
Streaming-Services
Gaming
Hörbücher
Magazine, Zeitschriften & Bücher

Academy

eLearnings
Use Cases
Prozesse

Standardisierung der Bereitstellung von Content als gemeinsames Ziel

© Copyright 2022 - m.Doc GmbH

Agenda

1. Begrüßung und Vorstellung
2. Inhalte
3. Schulungen
4. Kommunikation
5. Workshop

© Copyright 2022 - m.Doc GmbH

Smart Health Academy - Anwendung verstehen und anwenden

m.Doc
Smart Health Evolution

Nutzenorientierte Sicht auf operative Use Cases - Aufbau der Anwenderkompetenz (Professionals und Admins)

- eLearnings und Webinare Nutzendarstellung für den User
- Demovideos zum gesamten Use Case Prozess
- Demo Videos zu Einzelfunktionen
- Manual gerechte Nutzerdokumentation (Wie funktioniert die Anwendung Schritt-für-Schritt)
- Zertifikate, Lernkontrollen

© Copyright 2022 - m.Doc GmbH

Die Lücke zum Key User Patient

17 Mio. Patienten erreichen und zur Anwendung motivieren

m.Doc
Smart Health Evolution

500.000

Mitarbeiter am Patienten

Rund 500.000 Mitarbeiter aus Medizin und Pflege versorgen jährlich knapp 17 Mio. Patienten in Deutschland.

Der geringste Anteil sind Professionals, die Patienten in der Anwendung der App begleiten können.

17 Mio.

Patienten als Anwender

Knapp die Hälfte der Patienten sind Notfallpatienten und erhalten kein aufklärendes Onboarding, können aber auch Nutzer der App sein.

Für 17 Mio. Patienten gibt es kein standardisiertes Lernkonzept für interaktive Patienten Apps

1 **Super User**

2 **Support User**

3 **Professionals**

4 **Klinisches Personal**
Keine Professionals

Schlüssel zum Patienten

5 **Patienten**

© Copyright 2022 - m.Doc GmbH

Rollenbasierte Vermittlung von Inhalten

Das klinische Personal wird aus der Organisation heraus geschult

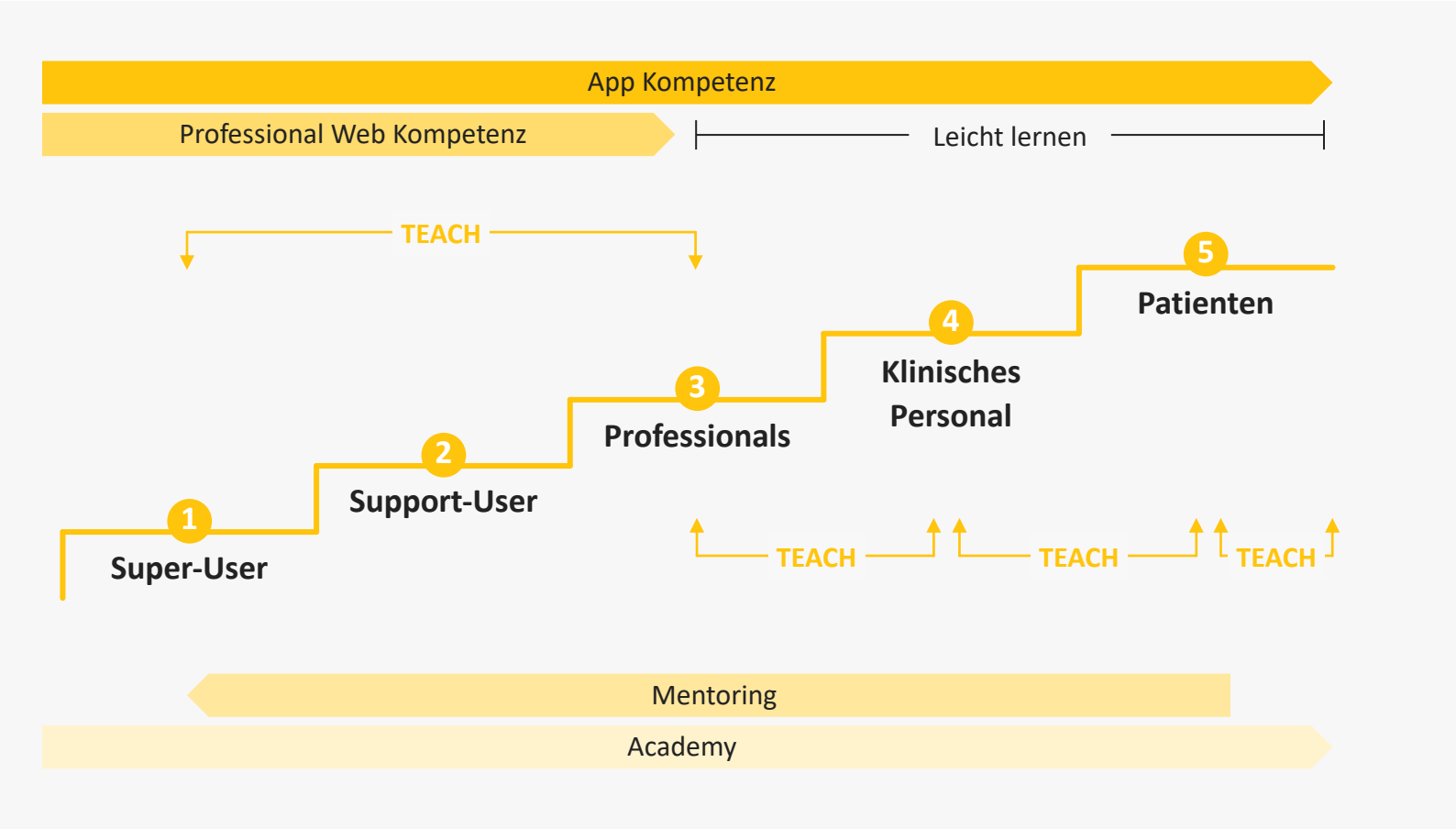
m.Doc
Smart Health Evolution

Ein stufenweises und bedürfnis-orientiertes „teach-the-teacher Konzept“

- baut eigene und vor allem nachhaltige Lernkompetenzen auf
- schafft ein kollegiales Mentoren-System und damit gemeinsam getragene Verantwortung
- Operativ geprägt wird nur erforderliches gelernt

Rollen

- Super User schult Professionals, die Gestalter des Patientenpfades
- Professionals „schulen“ auf Station das klinische Personal, die im täglichen Kontakt zum Patienten stehen und den Patienten bei der Nutzung der App unterstützen können
- Patienten leiten weitere Patienten an



© Copyright 2022 - m.Doc GmbH

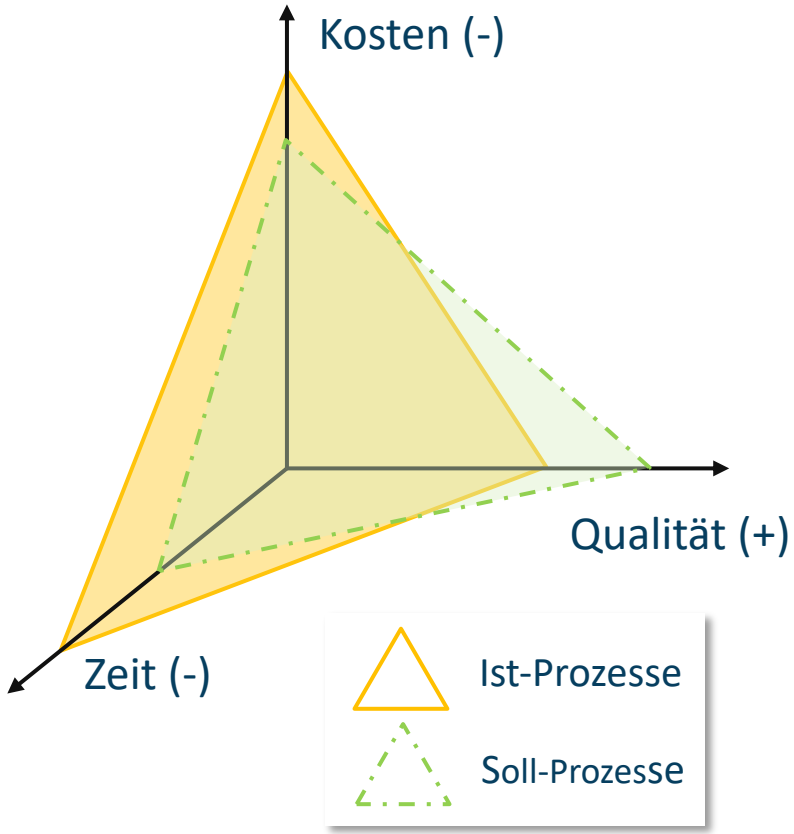
Agenda

1. Begrüßung und Vorstellung
2. Inhalte
3. Schulungen
4. Kommunikation
5. Workshop

© Copyright 2022 - m.Doc GmbH

Definition von Zielkennzahlen im „Magischen Dreieck“

Zu Beginn sind die implementierungsrelevanten Ziel-Kennzahlen der drei Dimensionen Zeit, Qualität, Kosten entlang der Patientendurchlaufprozesse festzulegen (Beachtung „Tone from the Top“)



Festlegung von **Prozess-Zielkennzahlen (KPIs)** in den Patienten nahen Klinikbereichen und administrativen Aufgabenbereichen

- Allgemeine Senkung der Kosten
- Verbesserung in der Kommunikation
- Optimierung der Auslastung
- Reduzierung der Ressourcen
- Mehr Produktivität
- Verkürzte Durchlaufzeiten
- Bessere Nutzbarkeit der Flächen
- Reduzierung der Zeiten

© Copyright 2022 - m.Doc GmbH

Risiken und Fallstricke

m.Doc
Smart Health Evolution

Risiken und Fallstricke frühzeitig erkennen ist unerlässlich, um den Fokus auf die Chancen für einen erfolgreichen Projektverlauf zu lenken

Fehlendes Mandat der KDA Leitung	Die KDA Leitung definiert die Aufgabe in der aktuellen Aufbaustufe und sorgt innerhalb der KDA und für die Berührungspunkte außerhalb der KDA für das notwendige Mandant.
Unklare Rollen und Zuständigkeiten	Für die bestehenden Mitarbeitenden werden die Rollen und Zuständigkeiten auf das neue Aufgabenfeld angepasst und für zukünftig rechtzeitig klar definiert.
Fehlende Expertise und Erfahrungen	Die Mitarbeitenden entwickeln stetig ihre Expertisen in den Bereichen Prozessen, Daten, Technologien und Methoden weiter und erweitern ihre Erfahrungen aus den laufenden Projekten.
Fehlendes Technologieverständnis	Das Projektmanagement entwickelt ausreichendes Technologieverständnis für die verfügbaren und geplanten IT-Lösungen, um die IT-Landschaft der KDA zukunftsgerichtet mitzugestalten.
Fehlende Werkzeuge, Methoden und Hilfsmittel	Das Projektmanagement besitzt den für seine Aufgaben erforderlichen Umfang an Werkzeugen, Methoden und Hilfsmittel.
Fehlende personelle und finanzielle Ressourcen	Die Ausstattung des Projektmanagement mit personellen und finanziellen Ressourcen muss dem übertragenen Aufgabenspektrum entsprechen - ein Teil davon kann durch die Projekte getragen werden.
Fehlende Zeit für einen vernünftigen Aufbau	Der Aufbau wird zu Beginn intensiv unterstützt, damit das Projektmanagement die Aufgaben wahrnehmen kann und der weitere Ausbau erfolgt im Rahmen der Projektunterstützung.
Fehlendes Veränderungsmanagement	Das neu aufgesetzte Projektmanagement wird insbesondere in der Anfangsphase durch ein ausreichendes Veränderungsmanagement begleitet.
Fokussierung rein auf die Technik	Damit das Projektmanagement die erwartete Wirkung erzielt und seinen Auftrag erfüllen kann, muss es neben den Geschäftsdaten und IT-Systeme auch die Prozessen berücksichtigen.
Fehlende Innovationen	Das Projektmanagement ist der Innovationstreiber für das KDA und muss eigene Fähigkeiten entwickeln und Kooperationen pflegen, um innovative Impulse zu setzen.
Fehlende Synchronisation mit Projekten	Das Projektmanagement kennt die aktuell laufenden sowie geplanten Projekte, nutzt diese für den Aufbau seiner Fähigkeiten und bringt seinen Mehrwert in die Projekte ein.

© Copyright 2022 - m.Doc GmbH

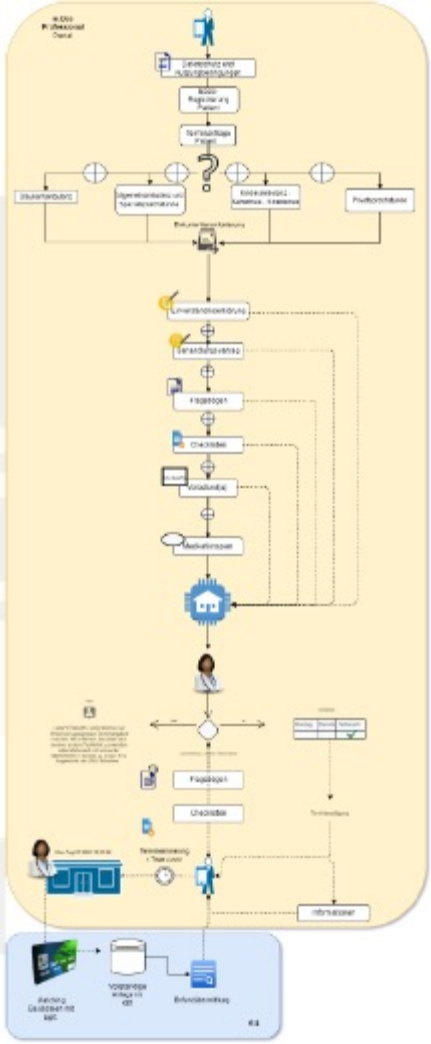
Definition der Einstiegs Use Cases

Prozessschritte der Soll-Prozesse der Use Cases werden gemeinsam festgelegt

m.Doc
Smart Health Evolution

1. Der Patient der Klinik soll über die Homepage auf das digitale Angebot aufmerksam gemacht werden und kann über einen Link die Anmeldeseite der Videosprechstunde und der Terminbuchung aufrufen.
2. Hier wäre dann eine sogenannte Basisregistrierung möglich, sowie Zustimmung zu Datenschutz- und Nutzungsbedingungen.
3. Wenn der Patient diese eingeschränkte Basisregistrierung vollendet hat, kann er die zuv[illegible]n der Klinik definierten Terminkalender sehen und die Terminbuchung eigenmächtig ansteuern.
4. Hier soll ihm eine Vorauswahl von möglichen Sprechstunden mit einer kurze[illegible]bung der Sprechstunde vorgeschlagen werden. Die Sprechstunden können indivi[illegible]formationen versehen werden.
5. Der Patient wählt sich in eine Sprechstunde ein und kann g[illegible]vorab Informationen bekommen und an das Professional Portal zurücksenden.
6. Der Klinik-Mitarbeiter prüft nun den eingegang[illegible]in und kann ggf. noch einmal mit dem Patienten Kontakt aufnehmen.
7. Sollte alles in Ordnung sein bekommt der [illegible]ent seine normale Terminbestätigung mit ggf. einer zuvor definierten Terminerinnerung.
8. Der Termin findet statt.
9. Die Versicherungskarte des Patienten wird eingelesen und die zuvor registrierten Basisdaten werden mit den nun angelegten Daten gemerged.
10. Befunde können nun sowohl an das Professional Portal als auch an das KIS gesendet werden.

Musterbeispiel Kundenprojekt

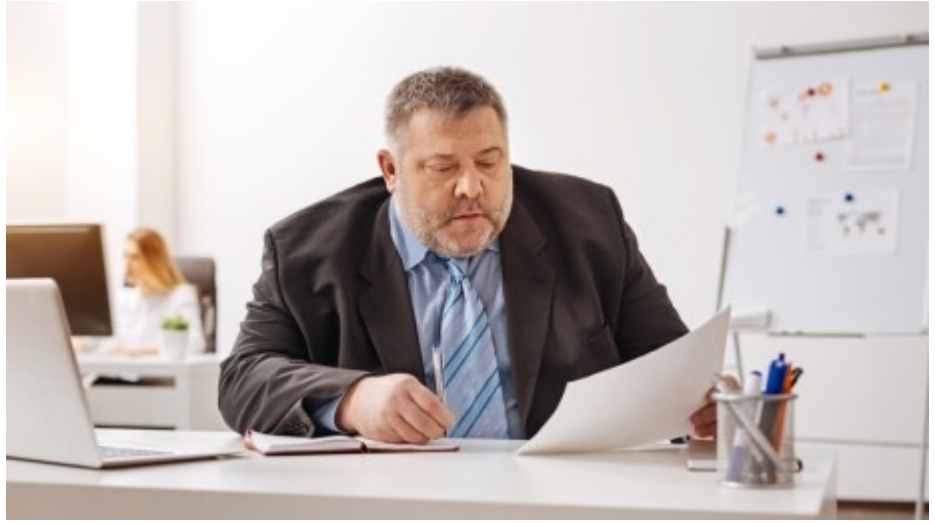


© Copyright 2022 - m.Doc GmbH

Use Case Knie-TEP

Live-Demo an einem fiktiven Patientenpfad

m.Doc
Smart Health Evolution



- Name: Bernd Müller
- Beruf: Lehrer
- Alter 52
- Nicht sehr technikaffin, aber interessiert
- Knieprobleme, adipös mit Herz-Kreislaufproblemen

Grund für den Aufenthalt in einer Klinik

- Patient hat Schmerzen im Knie, ist übergewichtig und hat Bluthochdruck
- Patient erhält die Diagnose Knieverschleiß, Knie-TEP, ICD Z96.65
- Einbestellung zur ambulanten Abklärung und Operation
- Stationäre Aufnahme mit Aufenthalt
- Patient ist noch nicht Nutzer der Plattform
- Patient möchte gerne über die Abläufe vor seinem stationären Aufenthalt informiert werden
- Er wünscht eine digitale Videosprechstunde und bucht Termin
- Patient erhält digitalen Behandlungspfad
- Patient erhält stationäre Nachversorgung AHB
- Patient nutzt Patientenportal des DGD Krankenhauses Sachsenhausen vor, während und nach Aufenthalt
- Patient wird Nutzer des OPTIFAST®-Zentrums mit Inanspruchnahme der Bewegungs-, Ernährungs- und Verhaltenstherapie

© Copyright 2022 - m.Doc GmbH

Eine Fokussierung auf klar abgestimmte Ziele ermöglicht den erfolgreichen Live-Betrieb auf einer Leuchtturmklinik

m.Doc
Smart Health Evolution

Leuchtturm

- Fokus auf Live-Schaltung des gesamten Leuchtturm-Standortes
- Prozess- & Contentbegleitung mit intensivem Fokus auf die definierten Start-Abteilungen

- ☐ Integration zu bestehenden Systemen ist umgesetzt
- ☐ Mitarbeitende sind in der Nutzung geschult
- ☐ Portal ist mit relevanten Inhalten zur Abbildung der Prozesse gefüllt
- ☐ Abschließende Nutzenbewertung evaluiert den Projekterfolg
- ☐ Produkt ist technisch sauber ausgeliefert
- ☐ 4 Kernprozesse werden im operativen Betrieb mit dem Patientenportal gelebt
  - ☐ Terminbuchung und Ambulanzbesuch
  - ☐ Elektive stationäre Aufnahme
  - ☐ Begleitung während des stat. Aufenthalts
  - ☐ Entlass- und Überleitungsmanagement
- ☐ Erste Awareness über Portal bei Patient:innen geschaffen
- ☐ Perspektive für weiteren Ausbau ist abgestimmt

Live-Betrieb des Patientenportals auf einer Leuchtturmklinik

Roll Out

- Vollständige Übertragung auf die weiteren Abteilungen/Standorte
- Punktuelle Unterstützung während Roll out

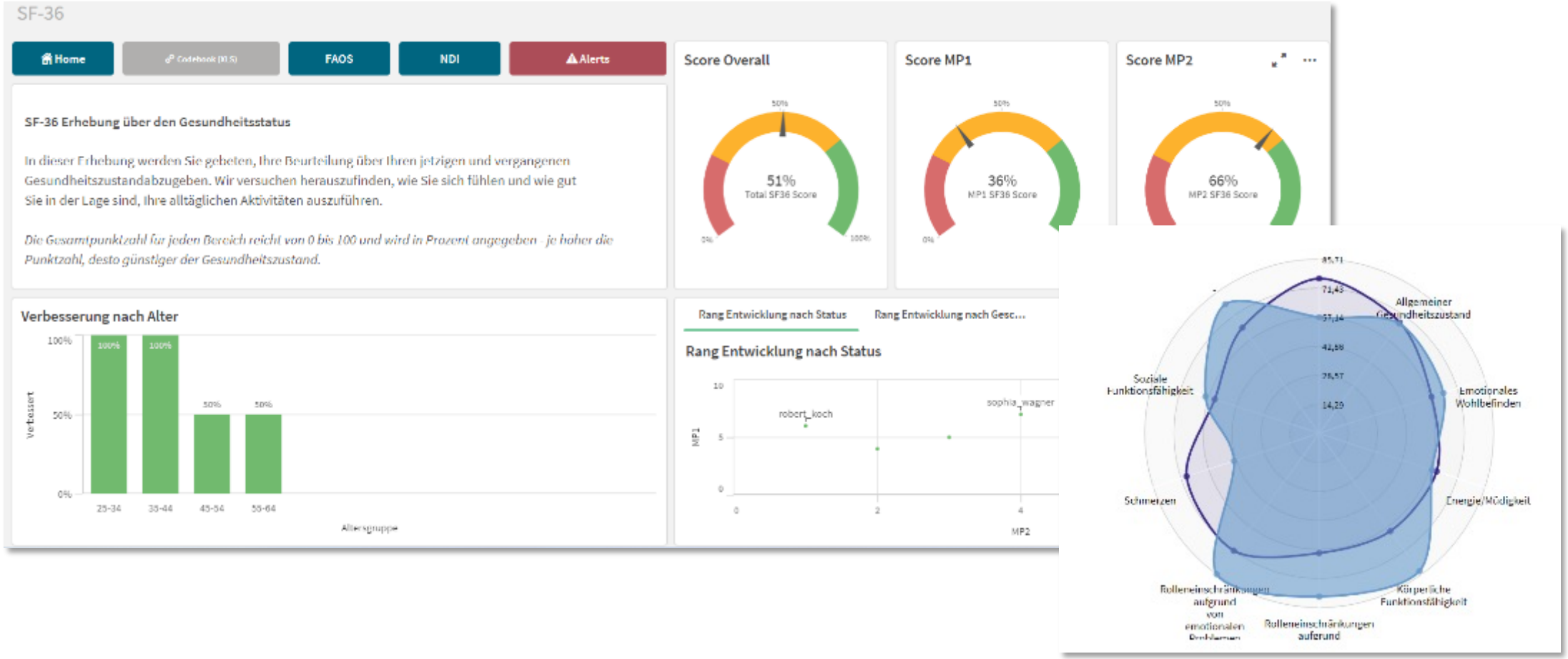
- ☐ Content für weitere Indikationsbereich ist erstellt
- ☐ Mitarbeitenden der weiteren Standorte sind geschult
- ☐ Standardprozesse auf weitere Bereiche ausgeweitet
- ☐ Angestrebte Nutzungsquote ist erreicht

Roll Out des Patientenportals auf Abteilungen / Standorte

© Copyright 2022 - m.Doc GmbH

Analyse-Tool Auswertungen im Dashboard

Sämtliche Rohdaten des Portals werden über Dashboard-Funktionen in qualifizierte Reports überführt

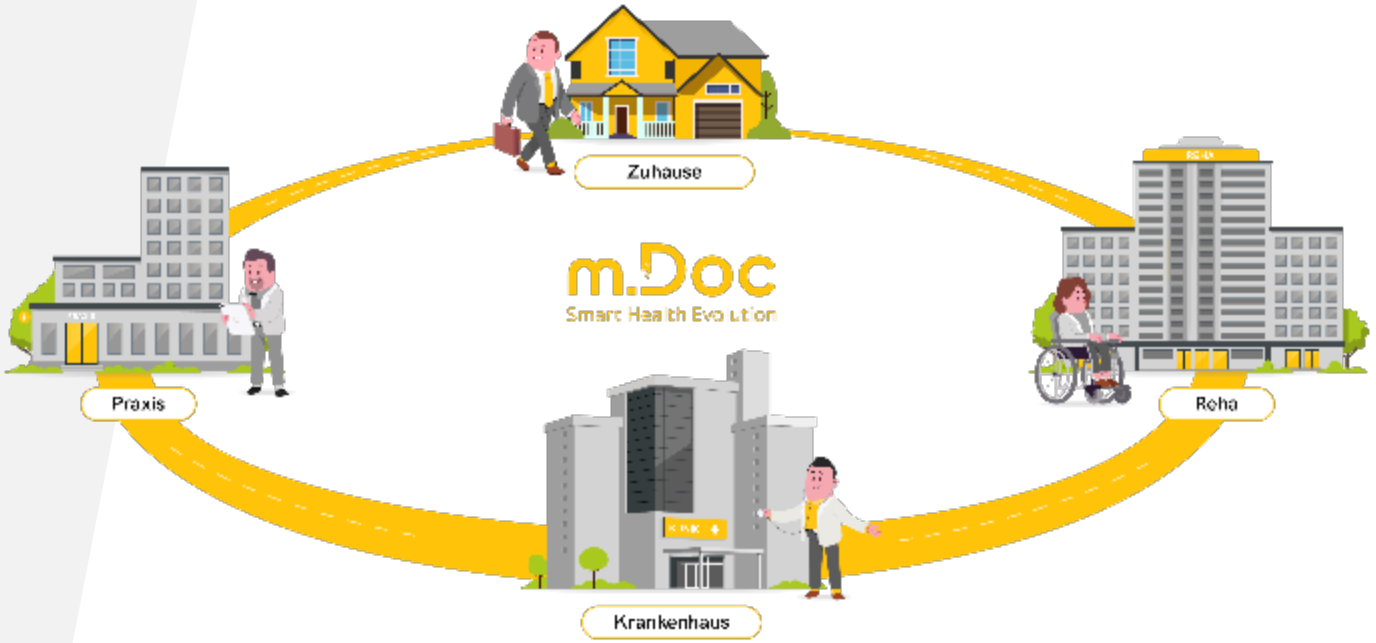


Auszug PROMs SF-36

© Copyright 2022 - m.Doc GmbH

m.Doc
Smart Health Evolution

Danke!



23.05.2023 | Bodo Hubl| m.Doc GmbH

© Copyright 2022 - m.Doc GmbH

Contentmanagement im Klinikalltag

Contentmanagement zwischen Kostendruck und Fachkräftemangel

m.Doc
Smart Health Evolution

Herausforderungen beim Contentmanagement im Klinikalltag

- Bestehender Kostendruck
- Fachkräftemangel in den Bereichen Verwaltung, Medizin und IT
- Umfassender Schulungsbedarf, da aktives Contentmanagement in Richtung Patient bisher nicht besetzt ist
- Umsetzung von weiteren KHZG Projekten außerhalb des FTB 2

Best Practice

IKiM
Institut für Krankenhausinformationsmanagement Münster
eine Einrichtung der St. Franziskus-Stiftung Münster

© Copyright 2022 - m.Doc GmbH